

Zeitschrift:	Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber:	Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band:	42 (1969)
Heft:	6
Rubrik:	Sektionsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zentralvorstand des EVU. Zentralpräsident: Hptm Leonhard Wyss, Föhrenweg 1, 5400 Baden, G (056) 75 52 41, P (056) 2 51 67. Vizepräsident: Major Alfred Bögli, im Rebisacker, 8321 Madetswil, G (051) 34 37 44, (061) 23 98 57, P (051) 97 43 93. Zentralsekretär: Wm Wolfgang Aeschlimann, c/o Howeg, 2540 Grenchen, G (065) 8 70 21, P (065) 8 73 82. Zentralkassier: Wm Walter Bossert, Kestenbergstrasse 21, 5200 Windisch, G (056) 41 18 61. Zentralverkehrsleiter Basisnetz: Oblt Peter Herzog, Nussbaumweg 56, 3028 Spiegel-Bern, G (033) 56 13 26, P (031) 53 28 45. Zentralverkehrsleiter Uem: Oblt Hans Rist, Herbartstrasse 3, 8004 Zürich, G (051) 23 17 00, P (051) 27 65 36. Zentralverkehrsleiter Bft: DC Maria Eschmann, Friedheimweg 20, 3000 Bern, G (031) 45 50 21, P (031) 45 27 74. Präsident der Techn. Kommission: Hptm Heinrich Schürch, im Rohr 9, 8952 Schlieren, G (051) 98 88 33, P (051) 98 73 79. Zentralmaterialverwalter: Adj Uof Albert Heierli, Bergstrasse 12, 3028 Spiegel-Bern, G (031) 41 12 12, P (031) 53 49 38. Chef Funkhilfe: Wm Hansruedi Gysi, Alpenblick 5, 6330 Cham, G (042) 24 32 06, P (042) 36 17 97. Redaktor des «Pionier»: Wm Erwin Schöni, Hauptstrasse 50, 4528 Zuchwil, G (065) 2 23 14. Chef Werbung und Propaganda: Adj Uof Marcus Krapf, Neuwiesenweg 2, 8128 Hinteregg, G (051) 34 80 80, P (051) 86 00 86. Mutationssekretär: Fk Walter Kropf, Ringstrasse, 3361 Aeschli, G (065) 2 38 76, P (063) 2 37 69. Beisitzer: Oblt Jean Rutz, case postale 62, 1211 Genève 6, G (022) 35 89 20, P (022) 46 12 75; Wm Dante Bandinelli, via Fossato, 6512 Giubiasco, G/P (092) 5 12 33. Protokollführer: Grfhr Heidi Stirnimann, Acheregg, 6362 Stansstad, G (041) 84 18 18, P (041) 84 15 69.

Sektionsmitteilungen

Sektionen des EVU

Sektion Aarau

Paul Roth, Kilbig 488, 5016 Obererlinsbach

Sektion Appenzell

Hanspeter Fässler, Obere Bahnhofstrasse, 9050 Appenzell

Sektion Baden

Peter Knecht, Quellstrasse 4, 5415 Nussbaumen Postfach 108, 5400 Baden

Sektion beider Basel

Walter Wiesner, Spalentorweg 45, 4000 Basel

Sektion Bern

Kilian Roth, Haslerstrasse 21, 3000 Bern Postfach 1372, 3002 Bern

Sektion Biel/Bienne

Eduard Bläsi, Sandrainstrasse 11, 2500 Biel-Bienne, P (032) 2 39 31, G (065) 8 86 21

Sektion Engadin

Heinz Röthlisberger, Casa S. Gian II, 7500 St. Moritz-Bad

Sektion Genève

André Longet, 43 av. des Morgines, 1213 Petit-Lancy

Sektion Glarus

Peter Meier, Mattstrasse 20, 8754 Netstal

Sektion Langenthal

Erhard Schmalz, Hard, 4912 Aarwangen

Sektion Lenzburg

Hans-Peter Imfeld, Ringstrasse Nord 25, 5600 Lenzburg

Sektion Luzern

Rudolf Karrer, Erlenring 17, 6020 Emmenbrücke

Sektion Mittelrheintal

Paul Breitenmoser, 9445 Rebstein

Sektion Neuchâtel

Claude Herbelin, 41 rue Louis d'Orléans, 2000 Neuchâtel

Sektion Olten

Heinrich Staub, Kanalweg 13, 4800 Zofingen

Sektion Schaffhausen

Werner Jäckle, Ackerstrasse 5, 8200 Schaffhausen

Sektion Solothurn

Rudolf Anhorn, St. Josefsstrasse 24, 4500 Solothurn

Sektion St. Gallen

Anton Lütfolf, Moosstrasse 29a, 9014 St. Gallen

Sektion St. Galler Oberland/Graubünden

Anton Ochsner, 7180 Disentis

Sektion Thalwil

Sonnmatzstrasse 5, 8820 Wädenswil (Schlenker)

Sektion Thun

Erwin Grossniklaus, Uttigenstrasse, 3138 Uetendorf, P (033) 45 24 73, G (033) 2 48 13

Sektion Ticino

Mirto Rossi, via Mirasole, 6500 Bellinzona Cassella postale 100, 6501 Bellinzona

Sektion Thurgau

Franz Brunner, Haldenstrasse 3, 8280 Kreuzlingen

Sektion Toggenburg

Heinrich Güttinger, Schulhaus, 9657 Unterwasser

Sektion Uri/Altdorf

Franz Willi, Schützengasse 9, 6460 Altdorf

Sektion Uzwil

Hans Gempeler, Neuhofstrasse 2a, 9240 Uzwil

Sektion Vaudoise

Frédéric Thélin, 31 av. de Béthusy, 1012 Lausanne

Sektion Zug

Hansruedi Gysi, Alpenblick 5, 6330 Cham

Sektion Winterthur

Jakob Maurer, Pappelstrasse 6, 8305 Dietlikon Postfach 427, 8401 Winterthur

Sektion Zürich

Werner Kuhn, Oleanderstrasse 8, 8050 Zürich Postfach 876, 8022 Zürich

Sektion Zürichsee rechtes Ufer

Heinz Brodbeck, Mittelwiesstrasse 61, 8708 Männedorf

Sektion Zürcher Oberland/Uster

Eugen Späti, Flawilerstrasse 209, 9532 Rickenbach

Zentralvorstand

Mitteilung des Zentralsekretariates • Verschiedentlich werden Anfragen an das Zentralsekretariat gerichtet, die nicht nötig gewesen wären,

wenn die Reglementssammlung, von der zwei Exemplare in jeder Sektion vorhanden sind, richtig durchstudiert worden wäre. Ich bitte daher alle, die es angeht, doch diese Sammlung jeweils zu Rate zu ziehen. Dies ist besonders vor der Übung Gottardo sehr anzuraten, da vor

allem die Fragen der Versicherung und des MWD erschöpfend darin behandelt sind. Im gleichen Fall sind natürlich auch die «Technischen Dokumentationen EVU» genau zu studieren. Sie haben doch die Ihnen zugeschickten Ergänzungen eingeordnet, nicht wahr?!

Aarau

Am 19. April fand unser gemütlicher Hock in der Buchser Waldhütte statt. Es war eine stattliche Anzahl Kameraden, so vorhanden mit Frau oder Freundin, zugegen. Selbstgebratene Würste oder Plätzli, und nicht zu vergessen der feine

Dessert aus Erichs Schaumschlägerdose, trugen der Gemülichkeit Rechnung. Dagegen hatten die Pferderennen vom 4. und 11. Mai eher unter Personalmangel zu leiden, und der Vorstand würde begreissen, wenn künftig wieder mit einem grösseren Aufmarsch gerechnet werden darf. Dasselbe gilt leider auch für die kommende Felddienstübung vom 7./8. Juni. Geht

in euch, Kameraden, ob ihr dieses Wochenende nicht doch noch unseren Sektionszielen und -pflichten opfern könnt!

Unser Passivmitglied Herr Riniker hat uns ein Netzerät und einen Stabilisator überlassen. Wir danken ihm bestens dafür und glauben, sie werden bestimmt mal einer nützlichen Sache dienen.

Appenzell

Bereits zum zweiten Mal haben die Mitglieder unserer Sektion bewiesen, dass wir zu einem einwandfreien und tadellosen Funkeinsatz fähig sind: Die Divisionsmeisterschaften der Gz Div 7 wurden am 4. Mai in Appenzell ausgetragen; wir hatten die Aufgabe, ein Netz mit zwölf Stationen zu erstellen und zu betreiben. Am Sonntagmorgen in aller Frühe begaben sich die Funke — diesmal in Uniform — an ihre bestimmten Plätze, und pünktlich, wie vorgeplant, konnte jede Station im Netz aufgerufen werden. Das erste Teilnetz war bereits ab 4.15 Uhr bereit; um 6.15 Uhr war das Gesamtnetz in Funktion. Dabei hatten einige Sektionsmitglieder einen

weiten Weg unter die Füsse nehmen müssen, galt es doch, im Ahorn, Oberhelchen, Eggli je einen Funkposten aufzustellen. Unser Präsident, der sich an Nachtarbeit gewöhnt ist, meisterte seine Aufgabe als Netzelstation fabelhaft (dies trotz Bier und nicht Apfelsaft!). — Bis zum Abbruch des Netzes um 13.30 Uhr funktionierten die Verbindungen störungsfrei; der Speaker am Ziel wurde mit Resultaten der verschiedenen Posten überhäuft; die Standorte der Ambulanzen konnten jeweils sofort ausfindig gemacht werden, leider nicht immer ihre Chauffeure (worauf wir zum Glück nicht schuld waren). — Sicher hat jeder Funke bei diesem Einsatz viel gelernt und bestimmt erneut Freude bekommen an unserer Tätigkeit. Zweifellos werden wir für

spätere Einsätze wiederum ohne Schwierigkeiten genügend Funker bekommen. Dies bewies eine allseitige Zufriedenheit seitens der Teilnehmer und Organisatoren. Allen, die irgendwie mitgeholfen haben im Vorausplanen, Organisieren und Betreiben des Netzes, sei an dieser Stelle ein herzlicher Dank ausgesprochen.

Nach reiflicher Überlegung im Vorstand hat man sich entschlossen, dass die Sektion Appenzell an der diesjährigen gesamtschweizerischen Felddienstübung vom 7./8. Juni nicht teilnehmen wird. (Bei der Gründung der Sektion am 11. Januar ist uns dies ja freigestellt worden.) Jedoch werden wir einen fachtechnischen Kurs SE-407 durchführen, voraussichtlich am 27. September, Kilbisamstag. JM

Baden

Führungsfunfkurs • Unter der kundigen Leitung von Adj Uof Edwin Marti fand der erste Teil des Kurses seinen Abschluss. Wir freuen uns, dass dieser Kurs sehr gut besucht wurde und sind überzeugt, dass der Stoff gut angewendet wer-

den kann. Als zweiter Teil wird im August eine Übung durchgeführt werden, in welcher das Wissen dann in die Praxis umgesetzt werden kann. Unsere Sektion wird mit je einer Station SE-222 Gesamtschweizerische Übung Gottardo 7./8. Juni und SE-411 an dieser Übung teilnehmen, und zwar werden diese Stationen in Langnau ein-

gesetzt. Wir bitten alle unsere Aktivmitglieder, von der verschickten frankierten Anmeldekarre regen Gebrauch zu machen und wieder einmal aktiv in der Sektion mitzuarbeiten. Sie werden sehen, es wird sich lohnen. Uebermittlungsdienst am Pro-Juventute-Orientierungslauf in Baden am 21. Juni • Wie jedes Jahr

stellt unsere Sektion kostenlos ein Sprechfunknetz zur Verfügung, welches viel dazu beiträgt, dass der OL ohne Schwierigkeiten durchgeführt werden kann. Wir bitten speziell unsere Jungen, welche am Fhr-Fk-Kurs so flott mitgemacht haben, sich diesen Samstag zu reservieren. Übermittlungsdienst Interkantonales Turnfest in Wettingen, 4., 5., 6. Juli • Für das Turnfest in

Basel

Da unser hauptamtlicher Schreiberling nach wie vor in südlichen Gefilden herumschwirrt, bleibt es dem Hüttenwart vorbehalten, die überfälligen Zeilen im «Pionier» aufzufüllen.

Slalom ACS/Scuderia auf der N2 • Wie gewohnt kurzfristig hatten wir eine Aufgabe für den Automobil-Sport zu übernehmen. Wie froh waren wir, dass wir mit unserem sektionseigenen Material die Telefonleitungen, Zeitmesserleitungen und teilweise sogar die Lautsprecherleitungen bauen konnten. Bei kaltem, glücklicherweise aber trockenem Wetter wurde unsere Aufgabe von einigen wenigen unter der Hand aufgebotenen Mitgliedern erledigt.

Bern

Sendelokal 42 01 64 • Im Mai wurde unsere Baracke am Guisanplatz einer gründlichen Entrümpelung unterzogen, wofür dem Materialverwalter und den fünf Helfern dafür besten Dank ausgesprochen sei. Dank gebührt auch unserem Florian Eng, welcher uns für die Baracke einen geräumigen Wandschrank zur Verfügung stellte. Unser Lokal wird allmählich zu einem perfekten Klubraum: Radio, Grammo, Fernsehen und Polstergruppe stehen zur Verfügung; ein Schönheitsfehler besteht jedoch zur Zeit: Unser Eisschrank will nicht so recht in Gang kommen. Hat es unter den Mitgliedern jemanden, der den Kasten wieder flott machen könnte?

Fachtechnischer Kurs 69/1 • Kursdaten: Jeweils Freitags, den 13., 20. und 27. Juni, um 20 Uhr trifft man sich in der EVU-Baracke. Was wird geboten? Mit Hilfe von Dias, Merkblättern, Tonbildschauen, Instruktionstafeln und neuen Reglementen soll den EVU-Mitgliedern die Gelegenheit geboten werden, an den ihnen meistenteils unbekannten Gebieten Draht und Richtstrahl zu schnuppern. Der Kurs ist gedacht für Funker aller Waffengattungen, wobei hier gerade auch ältere Jahrgänge sehr viel dazulernen können. Brieftauben- und Uem-FHD sind selbstverständlich auch willkommen; denn gerade für sie wird dieser Kurs eine willkommene Bereicherung ihres Wissens bedeuten. Für die Draht-Fachleute

Wettingen wird unsere Sektion ein Drahtnetz bauen, welches die einzelnen Wettkampfplätze über eine Zentrale mit den Wettkampfbüros und anderen Stellen verbindet. Das Netz wird am 28. Juni gebaut. Wir hoffen auf einen Grossesatz aller unserer Aktiven. Unser spezielles Sorgenkind bei dieser Aufgabe ist ein Kamerad, welcher als Zentralist ausgebildet ist, und uns

mit Rat und Tat zur Seite steht. Anmeldungen nimmt gerne entgegen: P. Knecht, Quellstrasse 4, 5415 Nussbaumen, Tel. (056) 82 38 83, Geschäft: 6 72 67.

- - der buschtelegraf meldet - - - in langnau sind vorbereitungen getroffen worden, die denjenigen in oberaegeri in keiner weise nachstehen - - pek

Übung Gottardo • Entgegen anderslautenden Gerüchten: Wir machen mit! — Es wurde uns grosszügigerweise die Möglichkeit eines Ausserpostens in Basel geboten. Schon allein aus diesem Grund sind wir moralisch verpflichtet, alles einzusetzen, um einen einwandfreien Ablauf zu organisieren. Wir haben für uns vorgesehen: 1 SE-222, 1 T-100, 1 Tf. Auch dieses Mal wollen wir versuchen, die Übung in den Dienst der Propaganda zu stellen. Wir wollen uns bemühen, den Platz vor der Mustermesse für unsere Zwecke zu erhalten.

5. Gymnaestrada 1969 Basel • Es scheint noch immer nicht allen Mitgliedern klar zu sein, welch grosse Aufgabe uns in den Monaten Juni und anfangs Juli harrt. Die Anmeldungen sind so spärlich eingetroffen, dass unser Präsident am

wird vieles eine Repetition sein. Es steht jedoch im Ermessen eines jeden einzelnen, ob er von dieser gebotenen Gelegenheit zur Auffrischung des Wissens Gebrauch machen will.

Übung Gottardo • Unsere diesjährige Felddienstübung spielt sich in gesamtschweizerischem Rahmen ab. Für uns findet sie im Raum Langnau statt. Das Datum dürfte bekannt sein: Samstag und Sonntag, den 7. und 8. Juni 1969. Natürlich werden wiederum unsere Kollegen von der GMMB mit uns zum Einsatz gelangen, was erneut allerhand verspricht. Über nähere Details dieser Übung orientiert sich der geneigte Leser in diesem «Pionier» und in dem an alle Aktivmitglieder versandten Zirkular.

Mitgliederversammlung • Zwischen dreissig und vierzig Mitglieder folgten der Einladung zur Frühlings-Mitgliederversammlung des EVU. Die Versammlung hatte den Zweck einer Orientierung der Mitglieder über den gegenwärtigen Stand unserer Sektion, und so ist es nicht verwunderlich, dass die Traktanden innert verhältnismässig kurzer Zeit erledigt wurden. So hatte männlich viel Zeit für den inoffiziellen Teil zur Verfügung, was auch eingehend ausgenutzt wurde zur Pflege der Kameradschaft. Vorgängig der Mitgliederversammlung führten uns die Herren Rupp, Ziegler und Studer durch die neue Telefenzentrale im Mattenhofquartier, was uns einen guten Einblick in den heutigen hohen Stand der technischen Entwicklung gewährte. Wir danken unseren drei Mitgliedern und Herrn Füllmann, Kreistelefondirektor von Bern, recht herzlich für die inter-

essante Führung.

Schiess-Sektion • Im Monat Juni finden für die Pistolengruppe und die Gewehrgruppe je eine obligatorische Übung statt. Pistolen: 28. Juni 07.00—10.00 Uhr. Gewehr 28. Juni 07.00—11.00 Uhr. Dienst- und Schiessbüchlein sind unbedingt mitzubringen. Jungschützen gemäss separatem Programm.

Kommende Anlässe • 4. Juni: Basisnetz in Friburg. Besammlung 1900 Uhr bei der EVU-Baracke. 7./8. Juni: Felddienstübung «Gottardo» in Langnau. 13./20./27. Juni: Fachtechnischer Kurs «Draht/Richtstrahl», Besammlung jeweils um 2000 Uhr bei der EVU-Baracke. 28. Juni: Obligatorische Schiessübungen für Pistolen- und Gewehrschützen.

Jungmitgliedergruppe • Unsere JM-Gruppe hat wiederum einen Zuwachs von ungefähr 30 Mitgliedern erfahren. Sie alle namentlich aufzuführen, würde etwas zu weit führen, doch möchten wir alle gesamthaft an dieser Stelle herzlich willkommen heißen. Das Programm für die Jungmitglieder für den Monat Juni lautet wie folgt: Klasse I (Montag): 2. Juni: Verschleierte Sprache (Wyder). 9. Juni: Morse-Verkehrsregeln (von Gunten), 16. Juni: Praktische Übung SE 106 (Wyder). 23. Juni: Signaturen, Abkürzungen, Sprechfunk (Wyder). 30. Juni: Wettbewerb (Wyder). Klasse II (Dienstag): 3. Juni: Einführung Basisnetz (Dellsperger). 10. Juni: Prüfung Basisnetz (Dellsperger). 17. Juni: Verschleierte Sprache (Wyder). 24. Juni: Signaturen, Abkürzungen, Sprechfunk (Wyder). 1. Juli: Wettbewerb (Wyder).

Wenn alles klappt (insbesondere das Wetter), können wir unsere Mitglieder zu einem «Miniwaldfest» mit Lagerfeuer einladen. Die Organisation liegt in den Händen von Meinrad Mutti. Die Mitglieder werden schriftlich benachrichtigt. Datum: 28. Juni.

Stamm • Wir treffen uns ab 20 Uhr im Restaurant Estapé an der Nidaugasse. Es scheinen sich einige am Tellerservice zu erfreuen! Für die vorgesehene Besichtigung Überseedienst PTT liegen zu wenig Anmeldungen vor; es wird auf die Durchführung verzichtet. - eb-press -

mitglieder wird ein Spezialprogramm organisiert und durchgeführt. Basisnetz-Betrieb SE-210 ist immer noch im Versuchsstadium ab Bunker Jutzhübel. Ein Aufruf geht an alle morsepflichtigen Aktivmitglieder, sich am Sendebetrieb zu beteiligen. Nachdem nun der Vorstand das Antennenproblem gelöst hat, sind nun die Mörserler an der Reihe, die Anlage auszunützen. Wie wir durch den Buschtelegraphen vernommen haben, wurden innerhalb der vordienstlichen Morsekurse mehrere Funkverbindungen mit TL ab Schulhaus Linde gestellt (im Basisnetz).

partie du montage s'est effectuée sur le territoire de la République de qui vous ne savez pas depuis que Qui vous savez a démissionné! Le président rappelle que l'exercice en campagne aura lieu les 7 et 8 juin à Vaulruz. Tout le monde a, en principe, reçu une circulaire et une formule d'inscription. L'exercice aura lieu par n'importe quel temps.

Nous sommes heureux d'accueillir deux nouveaux membres qui ont nom Stämpfli Félix et Abegger Claude, junior. Nous leur adressons tous nos vœux.

En dernière minute, nous apprenons que l'Adsof Lucca sera présent parmi nous lors de l'exercice Gottardo. Nous l'en remercions chaleureusement par avance. M.A.S.

chen. Allen, die den Termin eingehalten haben, möchte ich im Namen des Kassiers bestens danken. Den anderen sei gesagt, dass im Laufe des Monats Juni die Nachnahmen versandt werden. Felddienstübung Gottardo • Wie ihr dem Rund-

schriften entnehmen könntet, findet am 7./8. Juni die gesamtschweizerische Felddienstübung Gottardo statt. Der Vorstand ermuntert alle EVU-Mitglieder, an dieser Übung teilzunehmen. Wir besammeln uns um 12.45 Uhr bei der Baracke

Genève

Pour ce mois, la chronique sera plus que modeste car le temps presse. Rappelons simplement que notre section a assuré les transmissions à la course de l'ACS de Chancy-frontière. Tout s'est bien passé, excepté pour le temps qui a de nouveau fait de siennes! Une

Lenzburg

Jahresbeitrag 1969 • Am 31. Mai war der Termin für die Bezahlung des Jahresbeitrages verstri-

auf dem Viehmarktplatz Lenzburg, von wo aus wir nach Balsthal dislozieren.

Lautsprecheranlagen · Unserer Sektion sind verschiedene Lautsprecheranlagen zur Ausführung übertragen. Bei einigen Anlagen müssen grössere Leitungsbauarbeiten erstellt werden. Ich

Luzern

Gesamtschweiz. Felddienstübung vom 7./8. Juni · In recht erfreulicher Zahl konnten wir die Anmeldungen jener entgegennehmen, die mithelfen möchten, die von unserer Sektion übernommenen Aufgaben zu lösen. Ihnen danken wir schon jetzt für ihren wertvollen kameradschaftlichen Beistand. Die nächste «Pionier»-Ausgabe wird in ausführlicher Form über unsere Erlebnisse berichten.

Kegelabend vom Donnerstag, 19. Juni, im Gambrinus · Diesem Schub wird ein längerer Unterbruch folgen. Also Veranlassung genug, sich nochmals unbelastet den Unentwegten anzuschliessen.

Neuchâtel

Dates à retenir · 7/8 juin: Exercice en campagne avec Genève et Vaud à Vaulruz. Pensez à ce que cet exercice a d'important pour notre section. Nous voudrions voir chacun y participer et profiter de la chaleureuse ambiance qui règne à ce genre de réunion. Il n'est pas trop tard pour s'inscrire ou se renseigner auprès de notre Président.

13 juin: Réunion du vendredi au Cercle National

Solothurn

Der Juni-Stamm findet statt am Freitag, 6. Juni 1969, ab 20 Uhr im Hotel Bahnhof, also einen Tag vor der gesamtschweizerischen FD-Übung «Gottardo».

Apropos FD-Übung: Es fehlen uns immer noch diverse Anmeldungen. Darum bitten wir alle, die sich bis jetzt zur Teilnahme noch nicht angemeldet haben, dies unverzüglich zu tun. Der Präsident Ruedi Anhorn nimmt gerne weitere Teilnehmeranmeldungen entgegen. Wir sind auf jedes Mitglied, ob Aktiv- oder Jungmitglied, angewiesen; denn nur eine grosse Beteiligung sichert uns eine reibungslose Durchführung zu. Also nochmals: FD-Übung Gottardo 7./8. Juni 1969 in Balsthal nicht vergessen!

Dem im Mai durchgeföhrten Vortrag über Meteo und internationaler ziviler Flugverkehr war ein voller Erfolg beschieden. Mit seinen spannenden

werde mir daher erlauben, einzelne aufzubieten, um die Arbeiten termingemäss ausführen zu können. Nachstehend seien nochmals die Daten erwähnt, an welchen wir im Einsatz stehen: 14./15. Juni 1969: Dottikon, Sängertreffen; 21./22. Juni 1969: Dottikon, Jugendfest; 20.—22. Juni 1969: Waltenschwil, Musiktag; 21./22. Juni 1969: Me-

sterschwanden, Gauturnfest; 11.—13. Juli 1969: Sarmenstorf, Rad- und Motorsporttage. Kameraden, die sich heute schon für einen Anlass zur Verfügung stellen möchten, sind gebeten, ihre Anmeldung dem Präsidenten zukommen zu lassen, Tel. (064) 51 29 63 oder 51 40 95. Ich danke allen für ihre Mithilfe. hpi

Nationale Ruderregatta in Stansstad-Rotzloch vom 10./11. Mai · Seiner Tradition getreu, bescherte uns der Samstag den Binsenregen — gar nicht zur Freude des Schiffli-Steuermannes; doch der Sonntag erstrahlte in den prächtigsten Frühlingsfarben und liess die Wärmegrade schlagartig in die Höhe schnellen. Altbewährtes unangetastet lassen, doch Neues auf seine Zweckmässigkeit testen, so lautete wieder einmal unsere Devise: Ein anderer Gerätetyp bestand seine Feuertaufe bei der Rennreportage recht gut (weniger jedoch die dazu gelieferten Speiseelemente), mehr Lautsprecher und Ton-säulen schlossen die letzten Hörlöckchen. Und ein langer Draht trug wesentlich dazu bei, den Funkkanal zu entlasten und die Durchgabe der Resultate zu beschleunigen. Dank unserem einfach unentbehrlichen Techniker Kurt Zimmermann

konnten die Rozlocher Tücken einmal mehr restlos gemeistert werden. Dass auch das «menschliche Element» bei diesen Neuerungen nicht zu kurz komme, dafür sorgte unser Einsatzmann-VW-Fahrer, der das Funkzentrum mit einem Schlafgemach verwechselte. Offensichtlich arg mitgenommen vom vortägigen Radwechsel (nach seiner Version), doch eher verursacht durch die durchwachte Nacht, durch die Tanzpartie auf offener Strasse in spät-frühen Stunden, zu der sein ausgelassenes «Schwesterlein» anscheinend gerne Hand bot. So möge er unser Zentrum das nächste Mal wenigstens von seinen Schnarchtönen verschonen und seinen grossen Earlybird-Bruder am Himmel als Beispiel dafür nehmen, dass die nach der Sonne ausgerichteten Batterien für ununterbrochene Leistungsfähigkeit sorgen . . . ri

à Neuchâtel.

15 juin: Rallye et raclette des familles; voyez notre circulaire pour les détails. Si vous ne l'avez pas déjà fait, inscrivez-vous aujourd'hui! 21 juin: Installation du réseau fil pour la course de côte Rochefort—La Tourne. Voilà une belle occasion pour les membres juniors d'apprendre le fonctionnement d'un téléphone de campagne et pour ceux qui le connaissent déjà, d'en faire la preuve. 28/29 juin: Course de côte Rochefort—La Tourne. Dimanche soir, démontage du réseau fil.

Chaque mercredi soir et chaque dimanche matin à la Chaux-de-Fonds: Réunion dans le local du Temple-Allemann 77; le dimanche matin pour l'apéritif!

Mariages · Deux de nos dévoués membres du Comité, Bernard Mann et Philippe Goumaz, profitent de l'année 1969 pour se marier. Nous leur présentons nos meilleurs vœux de bonheur. Adresse de notre Président, pour les inscriptions ou renseignements: Claude Herbelin, rue Louis d'Orléans 41, 2000 Neuchâtel, tél. 5 98 03. ro

Ausführungen, umrahmt mit Dias, vermochte der Referent Herr Stolz von der Radio Schweiz AG die Zuhörer zu fesseln. Welchen Gefahren der Flugverkehr in Sachen Wetter ausgesetzt ist und mit welchen Mitteln die ganze Welt arbeitet, um frühzeitig Wetterstörungen wie Wirbel- und Sandstürme sowie Hagel und Gewitter zu lokalisieren, vernahm man an diesem Abend. Wisst ihr übrigens, dass pro 24 Stunden 45 000 Gewitter die Weltbevölkerung aufscheucht und zugleich rund 50 Blitze je Sekunde das Himmelszelt erhellen? Diese und noch viel mehr Angaben nahmen wir mit nach Hause. Beim Erscheinen dieser Mitteilungen hat sich unsere JM-Marschgruppe sicher teils mit und ohne Blasen wieder gut erholt von den Strapazen des 2-Tage-Marsches. Ein ausführlicher Bericht hiervon erscheint im Juli-«Pionier». Die JM treffen sich selbstverständlich auch diesmal wieder zum Hock. Treffpunkt: Dienstag, 3. Juni 1969, 20.15 Uhr im Hotel Bahnhof. Unser

letzter Kegelschub musste infolge aufgetretenen Defektes der Kegelbahn frühzeitig aufgegeben werden. Trotzdem liessen wir uns nicht entmutigen und beschlossen unsren Abend bei einem Bier. Hoffentlich klappt's das nächste Mal besser. Suomi

Für den Uebermittlungsdienst an den Kant. Unteroffizierstagen in Balsthal suchen wir 16 harte, für das Durchwachen einer Nacht im Gelände geeignete Männer (nur Aktivmitglieder). Der Anlass findet in der Nacht vom Freitag auf den Samstag, 13./14. Juni 1969, statt. Anmeldungen erwarten wir umgehend beim Chef dieses Uebermittlungsdienstes, Erwin Schöni, Hauptstr. 50, 4528 Zuchwil, Telephon Geschäft (065) 2 23 14. Seine steile politische Karriere hat unser Karl Schulthess (Gerlafingen) fortgesetzt. Er wurde bei den Kantonsratswahlen als einer der Vertreter des Bezirkes Kriegstetten in den Solothurner Kantonsrat abgeordnet. Herzliche Gratulation, Herr Kantonsrat! öi.

Funktionäre, an W. Pfund, Helvetiastrasse 21, Tel. 24 46 51. Beide Anlässe zählen für die Jahressrangierung.

Addressänderungen sind dem Obmann bitte sofort zu melden. Es kommt immer wieder vor, dass Sendungen zufolge unrichtiger Adresse zurückkommen. Auch Gradänderungen sowie neue Einteilungen sind meldepflichtig. Besten Dank im voraus.

Der Jahresbeitrag wird nächsthin zur Zahlung fällig. Wir bitten alle Kameradinnen und Kameraden, diesen prompt einzulösen. Der Kassier dankt euch herzlich dafür. -nd

zum 14. Mai waren leider immer noch keine näheren Einzelheiten über diese Übung zu erfahren. Sicher ist, dass sich unsere Sektion erst am Samstagmittag, den 7. Juni 1969, in St. Gallen einfinden wird. Nähere Einzelheiten entnehme man dem Zirkular 3/1969, das allen Mitgliedern zugestellt wurde. Der Vorstand hofft, mit einer stattlichen Anzahl Mitglieder in St. Gallen vertreten zu sein. br

meglio. Sarà l'occasione per rinsaldare vecchie amicizie e di creare delle nuove.

Molti di voi hanno risposto con entusiasmo al

St. Gallen

Gesamtschweizerische Übung Gottardo · Nur noch wenige Tage trennen uns von diesem Grossanlass (das Ereignis des Jahres). Geschätzter Kamerad, hast Du Deinen Anmeldetalon schon eingesandt? Wenn nicht, dann ist es allerhöchste Zeit, oder auch ein Telefon genügt (Adresse: Anton Lütolf, Moosstrasse 29a, Telefon 27 40 80). Die Räumlichkeiten im KP und insbesondere in den Schutträumen des Pfarreiheimes sind vorgängig noch herzurichten. Wir tre-

fen uns zu diesem Zweck am Mittwoch, 4. Juni, um 20.00 Uhr beim Zivilschutz-KP St. Fiden (Pfarreiheim). Zahlreiche Teilnahme ist sehr erwünscht. Fahnenweihe UOV St. Gallen · Am Sonntag, 29. Juni 1969, weift unser Hauptverein seine neue Fahne. Aus diesem Anlass wird auch der kanonale Patrouillenlauf in St. Gallen ausgetragen. Für diesen Wettkampf sind einige Funkposten vorgesehen. Wir benötigen noch die Bedienungsmannschaft dazu. Besonders erfreulich wäre es natürlich, wenn die Uebermittlungssektion wiederum einige Patrouilleure (Zweierpatrouillen) stellen könnte. Anmeldungen, Patrouilleure und

Dank. Fach-Kurs SE-411/209 · Der am 3./4. Mai 1969 in Affeltrangen durchgeföhrte fachtechnische Kurs SE-411/209 war leider sehr schlecht besucht. Ich will daher nicht näher auf diesen Kurs eingehen. Den beiden Kursleitern, Kamerad Kurt Kaufmann und Fritz Schmied sowie den Teilnehmern möchte ich meinen besten Dank aussprechen. Gesamtschweizerische Übung «Gottardo» · Bis

cizio Gottardo, molto importante per i mezzi tecnici impiegati ma anche molto importante perché ci darà la possibilità di conoscerci

Thurgau

Der Kassier hat die Einzahlungsscheine für den Jahresbeitrag 1969 zum Versand gebracht. Der Vorstand bittet die Mitglieder, den Jahresbeitrag innerst 30 Tagen auf unser Konto einzuzahlen. Nicht bezahlte Beiträge werden nachher per Nachnahme eingezogen. Der Kassier bittet, ihm diese zusätzliche Arbeit zu ersparen. Besten

Ticino

Siamo ormai giunti a pochi giorni dall'esser-

nostro appello e si sono annunciati quali partecipanti, noi però aspettiamo una visita anche dai soci che hanno dimenticato di iscriversi. Come sicuramente avete notato, agli inizi di

luglio avremo il servizio radio per la corsa motociclistica del Generoso. Chi desidera partecipare a questo interessante impegno può annunziarsi telefonando al camerata Piero Vassalli.

Verranno impiegate 10-12 rice-trasmittenti e contiamo con la presenza di 15-20 soci. Sicuro di ritrovarvi tutti, arrivederci a sabato 7. db

Uri/Altdorf

Basisnetz SE-222 · Der Sendeabend vom 14. April am Basisnetz war wiederum ein voller Erfolg! Trotz Nässe und Schnee trafen sich 20 Mitglieder beim Zeughaus Rynächt. Punkt 20.34 Uhr war die Verbindung mit Tessin hergestellt. Und Tessin konnte uns von ihrem schönen Frühlingswetter berichten, während es diesseits des Gotthards schneite und stürmte. Gegen 21.30 Uhr wurde die Verbindung abgebrochen. (Korrektur: Leider hat sich am Anfang dieses Berichtes ein Fehler eingeschlichen. Es sollte heißen «20 Mitglieder» statt «20 Mitglieder». Schade, wäre doch zu schön gewesen!)

Marsch um den Zugersee · Auch am 1. Marsch um den Zugersee nahmen 2 Mitglieder von un-

serer Sektion teil. Am 19. April um 16.00 Uhr starteten wir, Beat Fink und der Berichterstatter, bewaffnet mit Sturmgewehr und Bajonett, in Zug. Auf dem 1. Kilometer schneite es noch. Aber bald wurde das Wetter besser, und zwischen den schien sogar die Sonne. Die Marschstrecke führte zuerst von Zug nach Walchwil (Aesch). Dort war bereits der erste Kontrollposten. Weiter gings über Arth nach Immensee zum zweiten Posten. Bis dahin war bei uns alles in Ordnung. Kurz nach 19.00 Uhr waren wir schon in Immensee. Doch dann wurde es schlimmer. Die Füsse schmerzten uns und die Kilometer wurden immer länger. Das letzte Stück von Cham nach Zug bereitete uns schon Mühe. Wir waren froh, als wir kurz vor Mitternacht das Ziel erreichten, und als Auszeichnung die Medaille empfangen durften. — Der Marsch war gut organisiert. Der Par-

cours war jalonierte und zum Teil beflaggt. Am Anfang war das ausgezeichnet, doch gegen Ende wurde die Streckenbezeichnung immer spärlicher. Es war jedesmal eine Erleichterung, wenn ein Fähnchen bestätigte, dass wir noch auf der richtigen Strecke waren. Als Andenken nahm ich auch einige Blasen mit nach Hause.

Mitteilungen · Am 21. April zog Reto Burri für fünf Wochen in die Feldweibelschule. Wir wünschen ihm viel Vergnügen. Er wird gerade rechtzeitig entlassen, um an der Tell-Stafette und an der gesamtschweizerischen Übung sein Können als Übungsleiter unter Beweis zu stellen! — Am 10. Mai flog Beat Fink nach England. Er wird zirka für ein halbes Jahr in Newquai (Cornwall) bleiben, um die englische Sprache zu erlernen. Alles Gute!

Uzwil

Sendelokal: 9242 Oberuzwil, Restaurant «Landhaus», Ladeneingang.

Im Sendelokal, jeden Mittwoch Basisnetz ab 20.00 Uhr.

7./8. Juni gesamtschweizerische Übermittlungs-

übung in St. Gallen, zusammen mit mehreren Sektionen. Einladung mit den genauen Angaben über Besammlung und Transport nach St. Gallen wird folgen. Wir bitten alle, die sich für dieses Wochenende frei machen können, an der Übung teilzunehmen.

Übermittlungsdienst für die Feldweibeltage in Wil und Umgebung · Es waren insgesamt 15

beteiligte Funker, die gegen die kalte Witterung während der langen Präsenzzeit anzukämpfen hatten. Das Übermittlungsnetz funktionierte gut, doch war die Belastung gering. Es diente ausschliesslich zur Sicherung der Hilfeleistung.

Über die Samariterübung wird im nächsten Heft berichtet. Hi

Vaudoise

Exercice AFTT No 3/1969 du programme de trois ans · C'est le dernier moment pour répondre à l'appel du président et de s'inscrire auprès de lui: Frédéric Thelin, av. de Béthusy 31, 1012 Lausanne; tél. pr. 23 08 13. Il aura lieu les 7 et 8 juin prochains dans la région de Vaulruz; sta. SE-222; il sera du même genre que celui de l'an passé et fait en commun avec les sections de Genève et Neuchâtel. Liste des manifestations pour lesquelles la section assure les liaisons

et qui n'ont pas été annoncées encore, qu'elles se soient ou non déroulées déjà: 11 mai, Course de côte Bonvillars-Fontanier, du Moto-club Yverdon-Grandson; sta. 4 SE-101; responsable, EQUEY — 31 mai, exercice du corps des sapeurs-pompiers de la Commune du Chenit; 6 SE-100; THELIN — 14 et 15 juin, Marche du Souvenir du Général Guisan, environs de Mézières; 6 SE-101; THELIN — 14 et 15 juin, Fête cantonale des Unions Cadettes, Chalet du Villars-sur-Lausanne; 3 SE-101,2 bobines de câble bifilaire, 1 cacoté pour ces bobines; LAPALUD. Tirs militaires. Le programme restant de la So-

cieté Vaudoise du Génie (SVG) est le suivant: (ils n'ont lieu que le samedi; le matin, de 08.00 à 12.00; l'après-midi, de 14.00 à 18.00): 7 juin, après-midi, fusil — 14 juin, après-midi, pistolet — 5 juillet, après-midi, fusil — 12 juillet, matin, fusil — 19 juillet, après-midi, pistolet — 26 juillet, après-midi, fusil (attention, dernier jour de tir). Ne pas oublier ses livrets de service et de tir.

Séance de comité · La dernière, appointée au 14 mai, a dû être reportée au 21 mai; les absents à cette séance seront avisés personnellement de la date de la suivante.

Zug

Im Monat April bildete der Marsch um den Zugersee das Hauptergebnis. Der Marsch war sehr gut organisiert, und die rund 400 Teilnehmer waren begeistert vom Laufgelände. Besten Dank den Funker-Kameraden, die die 12stündige Präsenzzeit ohne Murren auf sich nahmen.

Der Monat Juni wird für unsere Sektion zu einem

Arbeitsmonat. Neben der Felddienstübung vom 7./8. Juni besorgen wir den Uem-Dienst am Lastwagentrainingkurs der MMGZ, am 22. Juni beteiligen wir uns an der Ruderregatta in Cham. Diese Anlässe finden für den EVU in Zivil statt. Ich bitte, uns an einem dieser Anlässe zu unterstützen, da der Vorstand nicht überall gleichzeitig teilnehmen kann... . Anmeldungen bitte sofort an den Präsidenten.

In nächster Zeit werden die Einzahlungsscheine verschickt. Unser Kassier ist dankbar, wenn die Beiträge möglichst bald entrichtet werden. Am 16. Juni treffen wir uns vor den Sommerferien zum letzten Mal im Basisnetz. Der Betrieb wird erst im Herbst wieder aufgenommen. Allen, die bereits im Juni in die Ferien reisen, wünschen wir gute Erholung und viele Tage mit wolkenlosem Himmel. ii

Zürcher Oberland/Uster

Ein Besuch in der Funkbude zeigt immer wieder, dass noch viel mehr Sitzgelegenheiten als Kameraden vorhanden sind. Wir treffen uns jeden Mittwoch in der Funkbude. Auch Amateure sind willkommen. Anschliessend bleibt immer noch Zeit für einen Schlummertrunk in der Burg. Turnen · Wir turnen mit dem UOV in der Turn-

halle Niederuster jeden 2. Donnerstag 19.30 bis 21.30, und zwar nach folgendem Plan: Männer 22.5./ 5.6. usw. bis Sommerferien, Frauen 29.5./12.6. usw. bis Sommerferien. Interessenten für Uem-Dienste zugunsten Dritter melden sich direkt bei M. Compér. Nach wie vor haben wir einen grossen Mangel an jungen Off, UO und Pi der Uem Trp. Da die ausserdienstliche Weiterbildung nötiger denn

je ist, rufen wir allen Kameraden zu: Werbt bei euren jungen Kameraden für den EVU! Der EVU bietet jedem jungen Uebermittler etwas, das er im WK anwenden kann. Sind unsere Uem-Off privat so überlastet, dass sie keine Zeit mehr finden, für die Belange der ausserdienstlichen Tätigkeit ein Schärflein beizutragen. Sie sind es nämlich, die von einer gut ausgebildeten Truppe profitieren. bx

Zürich

Sendelokal 27 42 00 · Bereits sind wieder einige Übermittlungsdienste vorbei. Am Zürcher Waffenlauf waren erstmals SE-206 im Einsatz. Nächstes Jahr werden für Heinrich Sicherheitsgurten gefasst. Unbeabsichtigtes Auf- und Abspringen im Spitzenejep soll damit unterbunden werden. Unerwartet gut haben sich die Jungmitglieder geschlagen: Bravo Relais! Es gäbe da noch so verschiedenes: Gesucht: Tragetasche für Of-Dolch (für vom und zum ZüWaLa). Offerten unter Jadochmoll an bro. Wer hat feldgraue Turnschuhe zu verkaufen (anstelle von schwarzweissen), passend zu Ami-Windjacke? JM-Grösse bevorzugt. Rolfs Cortina 1600 GT löst auch Ihr Transportproblem. (Über 15 SE-206 Spezialpreis.) Man bittet, jeweils nach der Veranstaltung vor der Wegfahrt die Kofferräume der Automobile auf eventuell noch vorhandene Funkgerätestationen

zu untersuchen. Kurz nach Redaktionsschluss kommen noch der Fritsch-Wander-Quiz und die Jugendhaus-ACS-Autofahrt mit je 5 Stationen zur Durchführung. Das Sendelokal verzeichnet regen Besuch. Oftmals wird es recht enge. (Das soll gewisse Mitglieder schon bewogen haben, die Freundin mitzunehmen...) Anschliessendes Durstlöschen ist immer noch im Restaurant Gessnerallee. Der Kassier wäre froh, wenn er dem Mahnfinger zur Zahlung der Jahresbeiträge nicht mit Nachnahmen Nachachtung verschaffen müsste. Also, wer's noch nicht gemacht hat, bitte gleich zur Post. Falls Sie mich im Geschäft erreichen wollen: Meine Firma heisst AUEM (siehe Regl 52.2 dfi, Seite 203). Für diejenigen ohne obiges Reglement: Abteilung für Uebermittlungstruppen des EMD Bern. Tel. (031) 67 12 11. Übers Wochenende bin ich allerdings in Zürich anzutreffen.

Die dringenden Sektionsgeschäfte erledigt der Vizepräsident: Walter Brogle, Hammerstr. 112, 8032 Zürich, Tel. 53 07 58. An alle passionierten und pensionierten Uebermittler: Besucht unsere Sektion an der Übung Gottardo. Für solche, die ungewöhnliche Verkehrsmittel lieben, ist zum Beispiel ein Helikopterlandeplatz rekognosiert (Koordinate 676 075/205 875). An alle im Morsen Ausgebildete: Im Herbst beginnen wieder die vordienstlichen Morsekurse. Es werden Kurslehrer für diesen Zweck gesucht. Angenehmes Arbeitsklima (keine Pferde mehr in den Stallungen) und verbesserte Entlohnung gesichert. Interessenten wenden sich bitte direkt an Carl Furrer, Seestrasse 193, 8802 Kilchberg, Tel. P. 91 11 91, G. 29 22 11. Zur allseitigen Beruhigung: Der Sektionsnachrichtenredaktor hat sein grosses Bier erhalten. Danke. WKU